

Stephanusschule

Arbeitsplan im Fach Kunst

Jahrgang 4

Stand Mai 2023

Thema: „Traumbilder: „Rene Magritte“ – Verkehrte Welt: „Die große Familie“ – „Der Mann“		Zeitungsumfang: Sommer	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Bilder betrachten und verstehen Fotografieren und Filmen	<u>Bilder betrachten und verstehen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und strukturieren Sinneseindrücke auf Basis individueller Zugänge (Optik, Haptik, Akustik) und bewerten sie bezogen auf eine leitende Fragestellung. • vergleichen eigene Sichtweisen, Gestaltungsprozesse und -produkte mit denen anderer und beurteilen das Anregungspotenzial für das eigene Arbeiten. <u>Fotografieren und Filmen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> • vergleichen themenbezogen unterschiedliche Fotos sowie Filmsequenzen und erklären Bezüge zwischen Bildmitteln, Wirkungen und inhaltliche Funktionen (u.a. Werbung). • experimentieren mit Bildmitteln (u.a. Perspektive) und untersuchen Gestaltungsmöglichkeiten digitaler Werkzeuge in Foto und Film im Hinblick auf Wirkungs- und Funktionszusammenhänge. 		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> <ul style="list-style-type: none"> ○ <u>Traumbilder:</u> <ul style="list-style-type: none"> ○ Gestalten einer irrealen Traumsituation ○ Ausprobieren verschiedener Auftragsarten ○ Vordergrund und Hintergrund bewusst absetzen ○ Mischung verschiedener Farbabstufungen 		<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> <ul style="list-style-type: none"> - „Magritte und sein Apfel“ von Klaas Verplancke - „Staffelei-Bilder“ - „Die große Familie“ 1947 - KV „Vogel, KV „Mann“ → Schablone Mann / Vogel <p><i>Wortspeicher: Rene Magritte, Surreale Traumwelten, Vorstellung, Fantasie</i></p>	
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u> <ul style="list-style-type: none"> ○ Aspektgeleitete Betrachtung der Kunstwerke / Besonderheiten entdecken und beschreiben ○ Eigene Gestaltungsideen auf der Grundlage der Bildbetrachtungen finden und kriteriengeleitet umsetzen 		<u>Kooperationen:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Evtl. fächerverbindend mit Deutsch „Geistesblitze und Lerngewitter“ 	

Thema: „Das Felsenschloss in den Pyrenäen“: Grafisches Gestalten des Innenraumes des Felsens (Klappbild)		Zeitumfang: Sommer	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Bilder betrachten und verstehen Malen Zeichnen und Drucken	<u>Bilder betrachten und verstehen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> • begründen ihre subjektiven Wahrnehmungen, Emotionen und Assoziationen und erklären Zusammenhänge bezogen auf eine leitende Fragestellung. • untersuchen und deuten ausgewählte Bilder hinsichtlich Inhalts, bildnerischer Mittel, Funktionen und Strategien – auch als Impulsgeber für eigene Gestaltungsvorhaben. <u>Malen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> • deuten durch malerische Veränderungen (Ergänzen, Reduzieren) farbige Spuren, Formen und Farbverläufe (auch aus eigenen Bildausschnitten) um. • entwickeln und realisieren wirkungs- und funktionsbezogen individuelle bildnerische Absichten durch den gezielten Einsatz malerischer Gestaltungsmittel und Werkzeuge. 		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u>		<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> - Die SuS betrachten zunächst nur den oberen Teil des Bildes → Das Schloss/ die Burg - Dazu werden Assoziationen gesammelt - Schritt für Schritt wird dann immer mehr vom Gesamtbild gezeigt - Nach jedem Schritt werden weitere Vorstellungen Vermutungen gesammelt - Aufgabe: Wer oder Was verbirgt sich (wohnt) hinter deinem Felsen? 		<ul style="list-style-type: none"> - Das Felsenschloss in den Pyrenäen: Kopie DIN A3 (schwarz/weiß) - Zwei DIN A3 Blätter: ein leeres Zeichenblockblatt und eine Kopie DIN A3 mit vorher aufgeschnittenem Felsen (Klappbild) - Das Pyrenäenschloss, Rene Magritte 1959 (210cm x 140cm) 	
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u>		<u>Kooperationen:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> - Aspektgeleitete Betrachtung der Kunstwerke / Besonderheiten entdecken und beschreiben - Eigene Gestaltungsideen auf der Grundlage der Bildbetrachtungen finden und kriteriengeleitet umsetzen 		<ul style="list-style-type: none"> - Mittelalter (SU) 	

Thema: „Wir erkunden den Wald und sammeln Naturmaterialien für ein vergängliches Kunstwerk: Kunst für die Bewohner des Waldes“		Zeitungsumfang: Sommer/ Herbst	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Bilder betrachten und verstehen Fotografieren und Filmen Plastizieren und Montieren	<u>Bilder betrachten und verstehen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und strukturieren Sinneseindrücke auf Basis individueller Zugänge (Optik, Haptik, Akustik) und bewerten sie bezogen auf eine leitende Fragestellung. • begründen ihre subjektiven Wahrnehmungen, Emotionen und Assoziationen und erklären Zusammenhänge bezogen auf eine leitende Fragestellung. • untersuchen und deuten ausgewählte Bilder hinsichtlich Inhalt, bildnerischer Mittel, Funktionen und Strategien – auch als Impulsgeber für eigene Gestaltungsvorhaben. • planen und realisieren kriteriengeleitet Dokumentations-/ Präsentationsformen (Ausstellung, Inszenierungen) für Produkte und Prozesse. <u>Fotografieren und Filmen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> • experimentieren mit Bildmitteln (u.a. Perspektive) und untersuchen Gestaltungsmöglichkeiten digitaler Werkzeuge in Foto und Film im Hinblick auf Wirkungs- und Funktionszusammenhänge. <u>Plastizieren und Montieren</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> • untersuchen unterschiedliche Alltags- und Naturmaterialien hinsichtlich ihrer Eigenschaften (Haptik, Optik), Verwendungsmöglichkeiten und Ausdrucksqualitäten. • erproben beim Plastizieren und Montieren unterschiedliche Materialien, Werkzeuge (Schere, Säge, Zange), Materialbearbeitungen sowie Materialverbindungen und beurteilen Zusammenhänge von technischem Vorgehen, Eignung (Stabilität) und Wirkungen (u.a. in Bezug auf Raum). • verändern zielgerichtet – entsprechend einer Umdeutung, Irritation oder Neuerfindung – Alltagsgegenstände. 		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> - <u>Wald:</u> <ul style="list-style-type: none"> ○ Erstellen von Naturkunstwerken in Gruppenarbeit im Park ○ Begegnung mit dem Künstler Andrew Goldsworthy → Land Art 		<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> - Naturmaterialien: Blätter, Äste, Steine, Federn, ... - Digitalkamera, Handy - Rhythmik für alle Sinne von S. Peter Führe	

<ul style="list-style-type: none"> - <u>Steine:</u> <ul style="list-style-type: none"> o Rhythmik mit Steinen (Musik) o Steine sammeln, untersuchen o Balancesteine (Andy Goldsworthy, 1982) o Steine begreifen (Salzkristalle herstellen) o Steine aus Klopapier und Kleister herstellen und mit Acrylfarbe bemalen 	<ul style="list-style-type: none"> - Andy Goldsworthy - Balancesteine - Steine sammeln - Klopapier ohne Papprollen - Kleister - Acrylfarbe <i>Wortspeicher: Andrew Goldsworthy, Land Art, Naturkunstwerk, Wald, Sammeln und Entdecken, legen und verändern, vergänglich, Sandkorn-kleinster Stein, Felsen, Steinfarben, Kristalle, warm, kalt, glatt, rau, „Hühnergott“</i>
<p><u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Kreativer Umgang mit Bastelmaterialien (unter Berücksichtigung der formulierten Kriterien) - Dokumentation des Veränderungsprozesses 	<p><u>Kooperationen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Waldjugendspiele - Evtl. fächerübergreifend im SU „Wald“

Thema: „Bäume aus dem Zauberwald“		Zeitungsumfang: Herbst/ Winter	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Plastizieren und Montieren	<u>Plastizieren und Montieren</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> • untersuchen unterschiedliche Alltags- und Naturmaterialien hinsichtlich ihrer Eigenschaften (Haptik, Optik), Verwendungsmöglichkeiten und Ausdrucksqualitäten. • verändern zielgerichtet – entsprechend einer Umdeutung, Irritation oder Neuerfindung – Alltagsgegenstände. 		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Märchenszene dreidimensional gestalten - Gebeugte, dicke Stämme - Bewegte Äste wie Arme - Zweige wie Finger - Bewegte Wurzeln wie Beinstrümpfe mit Füßen - Astlöcher für Augen, Nase, Mund - Böser Gesichtsausdruck - Formatfüllend 		<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> <ul style="list-style-type: none"> - DVD: „Väterchen Frost. Abenteuer im Zauberwald“ - Papier, Pappen - Grafisches Material - Fixativ (Haarspray) - Schere, Kleber - Kunst Nr. 68 <p><i>Wortspeicher: Bäume, Märchen, Stämme, Äste, Zweige, Wurzel, Astloch</i></p>	
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Gestaltung von künstlerischen Objekten nach Vorgaben 		<u>Kooperationen:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Märchen (Deutsch) - Gruselgeschichten fortsetzen 	

Thema: „Experimentelles Weben“		Zeitung: Herbst/ Winter	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Textiles Gestalten	<u>Textiles Gestalten</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> • untersuchen textile Materialien (Rohstoffe und Produkte) hinsichtlich spezifischer Material- und Ausdrucksqualitäten sowie Funktionen. • experimentieren mit einfachen flächenbildenden Verfahren und entwickeln sie in eigenen Gestaltungszusammenhängen weiter. • realisieren mit textilen und nichttextilen Materialien individuelle Gestaltungsideen, auch hinsichtlich einer Kontextveränderung (Upcyclen, Verhüllen). 		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Weben:</u> <ul style="list-style-type: none"> o Astgabeln, Weben ohne Webrahmen o Lustige Figuren weben - <u>Rundweben:</u> <ul style="list-style-type: none"> o Sterne aus Ästen (Gottes Auge) - <u>Flechten, Kordel drehen:</u> <ul style="list-style-type: none"> o Freundschaftsbänder, Schlüsselanhänger, Traumfänger 		<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Astgabeln, Äste - Wolle - Perlen, Knöpfe - Schere, Pappe <p>→ Kunstgalerie „Roter Hahn“</p> <p><i>Wortspeicher: weben, Webrahmen, Kettfaden- und Schussfaden, Schiffchen, flechten, Kordeln, drehen, Wolle</i></p>	
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Aspektgeleitete Betrachtung der Kunstwerke / Besonderheiten entdecken und beschreiben - Eigene Gestaltungsideen auf der Grundlage der Bildbetrachtungen finden und kriteriengeleitet umsetzen 		<u>Kooperationen:</u>	

Thema: „Weihnachten – Bilder für den Adventskalender im Rathaus/ Adventsbasteln an Weihnachten / Weihnachtsgeschenke basteln“		Zeitungsumfang: Winter	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Agieren und Inszenieren Malen Zeichnen und Drucken	<p><u>Agieren und Inszenieren</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • erproben und beurteilen in der jeweiligen Spielform Ausdrucksmöglichkeiten (Mimik, Gestik, Körperhaltung, Sprache, Bewegung im Raum und Zusammenspiel) für Gefühle, Stimmungen, Eigenschaften und Charaktere. • experimentieren mit Wirkzusammenhängen von Verkleidung, Masken, Alltagsgegenständen, Licht, Geräuschen und Musik mit Blick auf eine bestimmte Intention. <p><u>Malen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und kategorisieren Farben und farbige Materialien aus dem Alltag, Kunst und Natur hinsichtlich ihrer Eigenschaften und Wirkungen. • experimentieren mit Farbaufträgen (deckend, lasierend), Untergründen, Farbherstellungen (hell – dunkel, warm – kalt) und erläutern Bezüge zwischen spezifischem Einsatz und Wirkungsweisen. • entwickeln und realisieren wirkungs- und funktionsbezogen individuelle bildnerische Absichten durch den gezielten Einsatz malerischer Gestaltungsmittel und Werkzeuge. <p><u>Zeichnen und Drucken</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • experimentieren mit unterschiedlichen zeichnerischen und druckgrafischen Mitteln (Punkt, Linie, Struktur), Werkzeugen (Stifte, Kohle, Feder, Kreide, selbst hergestellte Werkzeuge und Druckstöcke), grafischen Verfahren (Schraffieren, Hoch-/ Flachdruck) sowie Untergründen und erläutern Bezüge zwischen technischem Vorgehen und Wirkungen. • realisieren individuelle Bildideen durch den wirkungs- und funktionsbezogenen Einsatz zeichnerischer und druckgrafischer Gestaltungsmittel sowie Verfahren. 		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u>		<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> - Fensterbilder für den Adventskalender im Rathaus gestalten - Besprechung der Kriterien für das Gestalten eines quadratischen Bildes und Sammeln von Ideen - Adventsbasteln: Wir schmücken unsere Schule 		<ul style="list-style-type: none"> - <i>Quadratisches Papier (30cm x 30cm)</i> - Wachsmaler/ Buntstifte/ Filzstifte - Unterschiedliche Bastelmaterialien: Äste, Wolle, Pompons, Moosgummikreise, Knöpfe, Bänder, Perlen, Federn, Glöckchen ... 	

<ul style="list-style-type: none"> - Weihnachtsgeschenke für Eltern - Rollenspiele zur Weihnachtsgeschichte - Schattenspielfiguren basteln - Adventskalender: 24 Fenster zur Ganzschrift „Hinter verzauberten Fenstern“ gestalten 	<ul style="list-style-type: none"> - Krepppapier - Heißkleber - Dispersionsfarbe - Pinsel - Schere, Kleber - (bunte) Pappe/ Tonpapier - Ganzschrift: Hinter verzauberten Fenstern - <i>Pappe</i> - <i>Stäbe</i> - <i>Licht/ Schatten</i> <p><i>Wortspeicher: Adventskalender, Pizzakarton, Kisten, Klorollen, Verpackung, Rollenspiel, Szenisches Spiel, Schattenspiel</i></p>
<p><u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestaltung von künstlerischen Objekten nach Vorgaben (Schritt-für-Schritt- Anleitung beachten) 	<p><u>Kooperationen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Weihnachtsdeko für Schule und Klasse basteln - Evtl. fächerübergreifend „Weihnachten in anderen Ländern“ (Englisch, SU, Deutsch)

Thema: „Sterne – Nocture von Joan Miro“, „Sternennacht von Vincent vann Gogh“		Zeitumfang: Winter/ Karneval	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Bilder betrachten und verstehen	<u>Bilder betrachten und verstehen</u>		
Malen	<i>Die Schülerinnen und Schüler</i>		
Zeichnen und Drucken	<ul style="list-style-type: none"> • begründen ihre subjektiven Wahrnehmungen, Emotionen und Assoziationen und erklären Zusammenhänge bezogen auf eine leitende Fragestellung. • untersuchen und deuten ausgewählte Bilder hinsichtlich Inhalt, bildnerischer Mittel, Funktionen und Strategien – auch als Impulsgeber für eigene Gestaltungsvorhaben. 		
	<u>Malen</u>		
	<i>Die Schülerinnen und Schüler</i>		
	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und kategorisieren Farben und farbige Materialien aus dem Alltag, Kunst und Natur hinsichtlich ihrer Eigenschaften und Wirkungen. • deuten durch malerische Veränderungen (Ergänzen, Reduzieren) farbige Spuren, Formen und Farbverläufe (auch aus eigenen Bildausschnitten) um. • entwickeln und realisieren wirkungs- und funktionsbezogen individuelle bildnerische Absichten durch den gezielten Einsatz malerischer Gestaltungsmittel und Werkzeuge. 		
	<u>Zeichnen und Drucken</u>		
	<i>Die Schülerinnen und Schüler</i>		
	<ul style="list-style-type: none"> • experimentieren mit unterschiedlichen zeichnerischen und druckgrafischen Mitteln (Punkt, Linie, Struktur), Werkzeugen (Stifte, Kohle, Feder, Kreide, selbst hergestellte Werkzeuge und Druckstöcke), grafischen Verfahren (Schraffieren, Hoch-/ Flachdruck) sowie Untergründen und erläutern Bezüge zwischen technischem Vorgehen und Wirkungen. 		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u>		<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> - <u>Sterne:</u> <ul style="list-style-type: none"> ○ Umgestalten und Nachgestalten verschiedener Bilder (Gemeinschaftsarbeit) ○ Grafisches Ergänzen und Nachempfinden der Sternbewegungen - <u>Sternennacht:</u> <ul style="list-style-type: none"> ○ Betrachtung des Gesamtkunstwerkes ○ Erkennen der schwungvollen Pinselführung ○ Wind, Bewegung am Himmel → ruhiger Ort (Gegensatz) 		<ul style="list-style-type: none"> - Drucke - Kopiervorlagen - Schwarze Filzstifte - Wasserfarbe - Ölkreide - Schere, Kleber - Deckweiß 	

<ul style="list-style-type: none"> ○ Nachempfinden und Gestalten eigener Bilder in Anlehnung an Vincent van Gogh ○ Biografie des Künstlers kennenlernen 	<ul style="list-style-type: none"> - Borstenpinsel <p><i>Wortspeicher: Joan Miro, Sterne, Pflanzen, Bildausschnitte, Puzzle, Vincent van Gogh, Sternennacht, Wetter, Wind, Bewegung – Schwung, Dynamik, Pinselführung, Borstenpinsel, Deckweiß, Wasserfarbe/ Acrylfarbe</i></p>
<p><u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Aspektgeleitete Betrachtung der Kunstwerke / Besonderheiten entdecken und beschreiben - Eigene Gestaltungsideen auf der Grundlage der Bildbetrachtungen finden und kriteriengeleitet umsetzen 	<p><u>Kooperationen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Evtl. fächerübergreifend im SU „Sterne und Planeten“

Thema: „Karneval der Harlekine von Joan Miro“		Zeitung: Karneval	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Bilder betrachten und verstehen Malen	<u>Bilder betrachten und verstehen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> • begründen ihre subjektiven Wahrnehmungen, Emotionen und Assoziationen und erklären Zusammenhänge bezogen auf eine leitende Fragestellung. • untersuchen und deuten ausgewählte Bilder hinsichtlich Inhalt, bildnerischer Mittel, Funktionen und Strategien – auch als Impulsgeber für eigene Gestaltungsvorhaben. • planen und realisieren kriteriengeleitet Dokumentations-/ Präsentationsformen (Ausstellungen, Inszenierungen) für Produkte und Prozesse. <u>Malen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und kategorisieren Farben und farbige Materialien aus dem Alltag, Kunst und Natur hinsichtlich ihrer Eigenschaften und Wirkungen. • experimentieren mit Farbaufträgen (deckend, lasierend), Untergründen, Farbherstellungen (hell – dunkel, warm – kalt) und erläutern Bezüge zwischen spezifischem Einsatz und Wirkungsweisen. • entwickeln und realisieren wirkungs- und funktionsbezogen individuelle bildnerische Absichten durch den gezielten Einsatz malerischer Gestaltungsmittel und Werkzeuge. 		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u>		<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> - Bildbetrachtung mit Kunstlupe - Die SuS zeigen mit ihrer Lupe besondere Bildausschnitte - Sammlung der Farben und Formen - Wähle dein Lieblingsmotiv und gestalte es ganz groß auf deinem Bild - Ausstellung aller Bilder zu einem Gemeinschaftswerk - Biographie des Künstlers kennenlernen 		<ul style="list-style-type: none"> - Bilderbuch „Karneval der Harlekine“ erzählt von Joseph Guggenmoos - Zeichenblock - Wasserfarbe - Ölkreide - Deckweiß <p><i>Wortspeicher: Joan Miro, Kunstlupe, Figuren, Würfel, Musil, Instrument, Harlekin, Clown, Ölkreide</i></p>	

Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:

- Aspektgeleitete Betrachtung der Kunstwerke / Besonderheiten entdecken und beschreiben
- Eigene Gestaltungsideen auf der Grundlage der Bildbetrachtungen finden und kriteriengeleitet umsetzen

Kooperationen:

- Eventuell Musik: Bilder verklanglichen

Thema: „Mit Gespenstermasken vertreiben wir den Winter“		Zeitungsumfang: Karneval	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Zeichnen und Drucken	<u>Zeichnen und Drucken</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> experimentieren mit unterschiedlichen zeichnerischen und druckgrafischen Mitteln (Punkt, Linie, Struktur), Werkzeugen (Stifte, Kohle, Feder, Kreide, selbst hergestellte Werkzeuge und Druckstöcke), grafischen Verfahren (Schraffieren, Hoch-/ Flachdruck) sowie Untergründen und erläutern Bezüge zwischen technischem Vorgehen und Wirkungen. 		
Agieren und Inszenieren	<ul style="list-style-type: none"> experimentieren mit unterschiedlichen zeichnerischen und druckgrafischen Mitteln (Punkt, Linie, Struktur), Werkzeugen (Stifte, Kohle, Feder, Kreide, selbst hergestellte Werkzeuge und Druckstöcke), grafischen Verfahren (Schraffieren, Hoch-/ Flachdruck) sowie Untergründen und erläutern Bezüge zwischen technischem Vorgehen und Wirkungen. 		
Plastizieren und Montieren	<u>Agieren und Inszenieren</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> erproben und beurteilen in der jeweiligen Spielform Ausdrucksmöglichkeiten (Mimik, Gestik, Körperhaltung, Sprache, Bewegung im Raum und Zusammenspiel) für Gefühle, Stimmungen, Eigenschaften und Charaktere. experimentieren mit Wirkzusammenhängen von Verkleidung, Masken, Alltagsgegenständen, Licht, Geräuschen und Musik mit Blick auf eine bestimmte Intention. 		
Fotografieren und Filmen	<u>Plastizieren und Montieren</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> untersuchen unterschiedliche Alltags- und Naturmaterialien hinsichtlich ihrer Eigenschaften (Haptik, Optik), Verwendungsmöglichkeiten und Ausdrucksqualitäten. 		
	<u>Fotografieren und Filmen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> entwickeln und realisieren wirkungsbezogen zu eigenen Ideen digitale Bewegtbilder (Animation). 		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u>		<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> - Tradition der Vertreibung böser Geister in einigen Regionen besprechen - Gesichtsausdrücke, die erschrecken/ auffallen/ fröhlich stimmen - Probeschnitte in kleinem Format - Den weißen Bogen in der Mitte knicken und etwa in 20cm Höhe mit Bleistift eine dünne Querlinie zeichnen → Augenlinie/ Augenschlitze ausschneiden - Schwarzen Bogen in der Längsrichtung falten. In Faltschnitt Muster ausschneiden und Knick auf Knick auf den weißen Bogen kleben. 		<ul style="list-style-type: none"> - Abb. von Masken aus Alpen - Weißes Zeichen-/ Tonpapier - Schwarzes Tonpapier - Schere, Kleber - Schwarzer Filzstift <p><i>Wortspeicher: Maske, erschrecken, Fratze, Gesichtsausdruck, Gefühle</i></p>	

<ul style="list-style-type: none"> - In freien Flächen mit Filzstift Linienmuster zeichnen - Szenen spielerisch darstellen/ Gefühle ausdrücken → Bettlaken als Gewänder 	
<p><u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Aspektgeleitete Betrachtung der Kunstwerke / Besonderheiten entdecken und beschreiben - Eigene Gestaltungsideen auf der Grundlage der Bildbetrachtungen finden und kriteriengeleitet umsetzen 	<p><u>Kooperationen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Traditionen der Vertreibung von Geistern in anderen Ländern/ Religionen

Thema: „Die Hasenwerkstatt“	Zeitungsumfang: Karneval/ Ostern	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:	
Bilder betrachten und verstehen Malen Zeichnen und Drucken Plastizieren und Montieren	<p><u>Bilder betrachten und verstehen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • begründen ihre subjektiven Wahrnehmungen, Emotionen und Assoziationen und erklären Zusammenhänge bezogen auf eine leitende Fragestellung. • untersuchen und deuten ausgewählte Bilder hinsichtlich Inhalt, bildnerischer Mittel, Funktionen und Strategien – auch als Impulsgeber für eigene Gestaltungsvorhaben. <p><u>Malen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und kategorisieren Farben und farbige Materialien aus dem Alltag, Kunst und Natur hinsichtlich ihrer Eigenschaften und Wirkungen. • entwickeln und realisieren wirkungs- und funktionsbezogen individuelle bildnerische Absichten durch den gezielten Einsatz malerischer Gestaltungsmittel und Werkzeuge. <p><u>Zeichnen und Drucken</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • experimentieren mit unterschiedlichen zeichnerischen und druckgrafischen Mitteln (Punkt, Linie, Struktur), Werkzeugen (Stifte, Kohle, Feder, Kreide, selbst hergestellte Werkzeuge und Druckstöcke), grafischen Verfahren (Schraffieren, Hoch-/ Flachdruck) sowie Untergründen und erläutern Bezüge zwischen technischem Vorgehen und Wirkungen. <p><u>Plastizieren und Montieren</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • verändern zielgerichtet – entsprechend einer Umdeutung, Irritation oder Neuerfindung – Alltagsgegenstände. 	

<p><u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Im Zeichen des Hasen (Sachtext: Hase) 2. Schnipp, schnapp, Hasenschnitt – Scherenschnitt Henry Matisse 3. Hasenbilder in Gelb, Rot, Blau – Piet Mondrian 4. Umrisszeichnung von Dürers Hasen in Mondrians Stil 5. Kunterbunter Hasensprung oder Angst des Hasen 6. Kleb dir einen Hasen – Hasenskulpturen aus Pappmaschee 7. Der Tintentanz des Hasens 	<p><u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Kunstgalerie „Roter Hahn“: Stationsarbeit in 6 Stationen https://www.kunstgalerie-derrotehahn.de/franz-marc/ - Kunstwerke von <ul style="list-style-type: none"> o Albrecht Dürer – Feldhase o Göttin Ostara in Gestalt eines Hasens o Joseph Beuys mit Hasenfell an der Weste und Hasenköttel inn seiner Weste o Franz Marc: Tierbilder mit Hase o Jett Koons – Luftballonskulptur Hase <p><i>Wortspeicher: Hasen, Henry Matisse, Piet Mondrian, senkrechte und parallele Linien, Grundfarben, Pappmaschee, Albrecht Dürer – Der Feldhase</i></p>
<p><u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Kreativer Umgang mit Bastelmaterialien (unter Berücksichtigung der formulierten Kriterien) - Dokumentation des Veränderungsprozesses 	<p><u>Kooperationen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Evtl. fächerübergreifend in Deutsch „Märchen, Zauber, Zeitmaschinen“

Thema: „Rhinozeros“ von Albrecht Dürer“		Zeitumfang: Ostern	Klasse/Jahrgang 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Zeichnen und Drucken	<u>Zeichnen und Drucken</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> • experimentieren mit unterschiedlichen zeichnerischen und druckgrafischen Mitteln (Punkt, Linie, Struktur), Werkzeugen (Stifte, Kohle, Feder, Kreide, selbst hergestellte Werkzeuge und Druckstöcke), grafischen Verfahren (Schraffieren, Hoch-/ Flachdruck) sowie Untergründen und erläutern Bezüge zwischen technischem Vorgehen und Wirkungen. • deuten grafische Spuren und Strukturen (auch aus eigenen Bildausschnitten und Druckerergebnissen) um und verändern diese (durch Ergänzen, Zusammenfügen, Reduzieren). • realisieren individuelle Bildideen durch den wirkungs- und funktionsbezogenen Einsatz zeichnerischer und druckgrafischer Gestaltungsmittel sowie Verfahren. 		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u>		<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> - <u>Rhinozeros:</u> <ul style="list-style-type: none"> ○ Kennenlernen des Kunstwerks und Umgestaltung durch Neuordnung und Ergänzung mit grafischen Elementen ○ Gestaltung von eigenen Fantasietier-Entdeckungen - <u>Drachen:</u> <ul style="list-style-type: none"> ○ Bildbetrachtung verschiedener Drachenabbildungen ○ Mustermöglichkeiten ○ Umrisszeichnung mit Bleistift ○ Muster mit dem Fineliner 		<ul style="list-style-type: none"> - KV „Rhinozeros“ (1515) - Dürers Rhinozeros (Kunstgalerie „Roter Hahn“) https://www.kunstgalerie-derrotehahn.de/albrecht-duerer/ - Drachenabbildungen von: Wassily Kandinsky, Jonathan Meese, Leonardo da Vinci, Max Ernst, Salvatore Dali - Kunstzeitschrift <p><i>Wortspeicher: Albrecht Dürer, Radierung, Zeichnung, Muster</i></p>	
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u>		<u>Kooperationen:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> - Umsetzung individueller Kostümideen mit Hilfe verschiedener Materialien - Gestaltbarkeit textiler Stoffe erproben und umsetzen (z.B. Verknoten von Stoffen) 			

Thema: „„Hundertwasser“ – Nur ein Name? – Unsere Hochhäuser mit „Hundertwasser“ umgestaltet: Erstellen einer Collage zu dem Künstlernamen / Malen mit Zuckerkreide / Hundertwasser, der Architekt“	Zeitumfang: Sommer	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:	
Bilder betrachten und verstehen Malen Zeichnen und Drucken Plastizieren und Montieren	<p><u>Bilder betrachten und verstehen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • begründen ihre subjektiven Wahrnehmungen, Emotionen und Assoziationen und erklären Zusammenhänge bezogen auf eine leitende Fragestellung. • untersuchen und deuten ausgewählte Bilder hinsichtlich Inhalt, bildnerischer Mittel, Funktionen und Strategien – auch als Impulsgeber für eigene Gestaltungsvorhaben. <p><u>Malen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln und realisieren wirkungs- und funktionsbezogen individuelle bildnerische Absichten durch den gezielten Einsatz malerischer Gestaltungsmittel und Werkzeuge. <p><u>Zeichnen und Drucken</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • experimentieren mit unterschiedlichen zeichnerischen und druckgrafischen Mitteln (Punkt, Linie, Struktur), Werkzeugen (Stifte, Kohle, Feder, Kreide, selbst hergestellte Werkzeuge und Druckstöcke), grafischen Verfahren (Schraffieren, Hoch-/ Flachdruck) sowie Untergründen und erläutern Bezüge zwischen technischem Vorgehen und Wirkungen. <p><u>Plastizieren und Montieren</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • untersuchen unterschiedliche Alltags- und Naturmaterialien hinsichtlich ihrer Eigenschaften (Haptik, Optik), Verwendungsmöglichkeiten und Ausdrucksqualitäten. • Erproben beim Plastizieren und Montieren unterschiedliche Materialien, Werkzeuge (Schere, Säge, Zange), Materialbearbeitungen sowie Materialverbindungen und beurteilen Zusammenhänge von technischem Vorgehen, Eignung (Stabilität) und Wirkungen (u.a. in Bezug auf Raum). • verändern zielgerichtet – entsprechend einer Umdeutung, Irritation oder Neuerfindung – Alltagsgegenstände. 	

<p><u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Hundertwasser – Nur ein Name?</u> → Farben erwecken Begriffe zum Leben <ul style="list-style-type: none"> ○ Erstellen einer Collage zum Künstlernamen ○ Beschriftete Papierstreifen für die Tafel: Friedensreich, Hundertwasser, Regentag, Dunkelbunt ○ Zu vorgegebenen Begriffen frei assoziieren ○ Mögliche Anordnung der Bilder ausprobieren - <u>Wenn ich male, träume ich</u> <ul style="list-style-type: none"> ○ Typische Spiral-Motive erkennen ○ Eigenes Spiral-Motiv entwerfen ○ Sich davon lösen, real existierende Dinge abzubilden ○ Zuckerkreide adäquat benutzen - <u>Fantastische Häuser</u> <ul style="list-style-type: none"> ○ Wir bauen eine Hundertwasser-Stadt → Aus Abfall wird eine neue Stadt ○ Aus Karton das Modell eines Hauses bauen, dessen Form außergewöhnlich ist ○ Fenster, inspiriert von Hundertwasser, gestalten 	<p><u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - „Kinder entdecken Hundertwasser“ (Persen) - Zwei längs halbierte DIN A4 Blätter - Schwarzer Filzstift - Wolle, Stoffe - Bunte Papierreste - Kleber - Wasserfarben, Pinsel - Schwarzes Tonpapier - „Sonne über Tibet“ (1959) - „Ich weiß es noch nicht“ (1960) - Zuckerkreide - Tafelbild „gewöhnliches“ Hochhaus vs. Hundertwasserhaus - Schuhkarton - Pappe - Kleine Schachteln - Tacker - Acrylfarbe <p><i>Wortspeicher: Hundertwasser, Spirale, Kreise, Labyrinth, Architekt, Bögen, Rundungen, bunt, schillernd</i></p>
<p><u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Kreativer Umgang mit Bastelmaterialien (unter Berücksichtigung der formulierten Kriterien) - Darstellung der leuchtenden Farben, Verbindung der Natur mit Wohnen 	<p><u>Kooperationen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Umwelterziehung: energieschonendes Wohnen - Klima (SU)

Thema: „Das Änderhaus ändert sich“		Zeitumfang: Sommer	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Malen	<u>Malen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und kategorisieren Farben und farbige Materialien aus dem Alltag, Kunst und Natur hinsichtlich ihrer Eigenschaften und Wirkungen. • experimentieren mit Farbaufträgen (deckend, lasierend), Untergründen, Farbherstellung (Erd-/ Pflanzenfarben) sowie Farbbeziehungen (hell-dunkel, warm-kalt) und erläutern Bezüge zwischen Mischergebnissen, Entstehungsprozessen sowie Farbwirkungen. • deuten durch malerische Veränderungen (Ergänzen, Reduzieren) farbige Spuren, Formen und Farbverläufe (auch aus eigenen Bildausschnitten) um. • entwickeln und realisieren wirkungs- und funktionsbezogen individuelle bildnerische Absichten durch den gezielten Einsatz malerischer Gestaltungsmittel und Werkzeuge. 		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Textauszug vorlesen und über das besondere Haus sprechen - Änderungen notieren, eigene Fantasien zulassen - Tonzeichenpapier in 6 – 8 Felder teilen - Das erste Haus malen - Bei jedem weiteren Bild das Ursprungshaus um eine Änderung erweitern 		<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Die „Unendliche Geschichte“ von Michele Ende → Auf der Reise nach Phantasien - Farbiges Tonpapier DIN A2 - Ölpastelkreide - Unterrichtsideen: „Anfangsunterricht Kunst 3./4. Schuljahr“ (S. 48 ff) <p><i>Wortspeicher: drolliges Haus, Zipfelmütze, Riesenkürbis, Geruhsamkeit, Auswuchs, Erkertürmchen, Schornstein, Balkönchen, Gitterbalustrade</i></p>	
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Aspektgeleitete Betrachtung der Kunstwerke / Besonderheiten entdecken und beschreiben - Eigene Gestaltungsideen auf der Grundlage der Bildbetrachtungen finden und kriteriengeleitet umsetzen 		<u>Kooperationen:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Evtl. aufgreifen im GU / in Sozialer Stunde „Vandalismus/ ungewollte Graffiti“ 	

Thema: „Eisbrecher malen und collagieren: Gewagte Kreation aus Eis“		Zeitumfang: Sommer	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Malen Plastizieren und Montieren Zeichnen und Drucken	<p><u>Malen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und kategorisieren Farben und farbige Materialien aus dem Alltag, Kunst und Natur hinsichtlich ihrer Eigenschaften und Wirkungen. • experimentieren mit Farbaufträgen (deckend, lasierend), Untergründen, Farbherstellung (Erd-/ Pflanzenfarben) sowie Farbbeziehungen (hell-dunkel, warm-kalt) und erläutern Bezüge zwischen Mischergebnissen, Entstehungsprozessen sowie Farbwirkungen. • entwickeln und realisieren wirkungs- und funktionsbezogen individuelle bildnerische Absichten durch den gezielten Einsatz malerischer Gestaltungsmittel und Werkzeuge. <p><u>Plastizieren und Montieren</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • untersuchen unterschiedliche Alltags- und Naturmaterialien hinsichtlich ihrer Eigenschaften (Haptik, Optik), Verwendungsmöglichkeiten und Ausdrucksqualitäten. • entwerfen und realisieren zielgerichtet Plastiken (Modelliermasse) sowie Montagen und beurteilen den Einsatz von Materialien, Werkzeugen und Materialverbindungen hinsichtlich Absicht und Wirkung. • verändern zielgerichtet – entsprechend einer Umdeutung, Irritation oder Neuerfindung – Alltagsgegenstände. <p><u>Zeichnen und Drucken</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • experimentieren mit unterschiedlichen zeichnerischen und druckgrafischen Mitteln (Punkt, Linie, Struktur), Werkzeugen (Stifte, Kohle, Feder, Kreide, selbst hergestellte Werkzeuge und Druckstöcke), grafischen Verfahren (Schraffieren, Hoch-/ Flachdruck) sowie Untergründen und erläutern Bezüge zwischen technischem Vorgehen und Wirkungen. 		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u>	<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u>		
<ul style="list-style-type: none"> - Genaues Ansehen von Eis - Pastellfarben mischen - Buntes Schwarz mischen lernen - Gigantische Eisbrecher entwickeln - Elemente des Eisbrechers arrangieren - Einen fantasievollen Namen finden 	<ul style="list-style-type: none"> - Kunstzeitschrift: Grundschule Kunst Nr. 47, 2012 → KV „Erfinde deinen eigenen Eisbrecher“ (S. 20) - Eis und Eiswaffeln - Raufaser, Strukturtapete in Stücken (ca. 15cm x 15cm) - Schultemperafarben - Borsten-/ Stupfpinsel 		

	<ul style="list-style-type: none"> - Druckmaterial: Netz von Zwiebeln/ Orangen, Kartoffelsack - Schere, Kleber - Weißer Fotokarton <p><i>Wortspeicher: Raufaser – Strukturtapete, Pastellfarben, Elemente des Eisbrechers arrangieren, Collage</i></p>
<p><u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestaltung von künstlerischen Objekten nach Vorgaben (Schritt-für-Schritt- Anleitung beachten) 	<p><u>Kooperationen:</u></p>

Thema: „Nachrichten/ Erinnerungen: Eine Collage aus Zeitungspapier“		Zeitumfang: Sommer	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Plastizieren und Montieren Zeichnen und Drucken Fotografieren und Filmen	<p><u>Plastizieren und Montieren</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> erproben beim Plastizieren und Montieren unterschiedliche Materialien, Werkzeuge (Schere, Säge, Zange), Materialbearbeitungen sowie Materialverbindungen und beurteilen Zusammenhänge von technischem Vorgehen, Eignung (Stabilität) und Wirkungen (u.a. in Bezug auf Raum). <p><u>Zeichnen und Drucken</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> experimentieren mit unterschiedlichen zeichnerischen und druckgrafischen Mitteln (Punkt, Linie, Struktur), Werkzeugen (Stifte, Kohle, Feder, Kreide, selbst hergestellte Werkzeuge und Druckstöcke), grafischen Verfahren (Schraffieren, Hoch-/ Flachdruck) sowie Untergründen und erläutern Bezüge zwischen technischem Vorgehen und Wirkungen. <p><u>Fotografieren und Filmen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> vergleichen themenbezogen unterschiedliche Fotos sowie Filmsequenzen und erklären Bezüge zwischen Bildmitteln, Wirkungen und inhaltlichen Funktionen (u.a. Werbung). experimentieren mit Bildmitteln (u.a. Perspektive) und untersuchen Gestaltungsmöglichkeiten digitaler Werkzeuge in Foto und Film im Hinblick auf Wirkungs- und Funktionszusammenhänge. entwickeln und realisieren wirkungsbezogen zu eigenen Ideen digitale Bewegtbilder (Animation). 		
Didaktische bzw. methodische Zugänge:	Materialien/Medien/außerschulische Angebote:		
<ul style="list-style-type: none"> Gestalten mit Schrift am PC und mit Tinte: „Was wächst denn da?“ (Paul Klee) <u>Die Zwitscher-Maschine (Mit Tintenkiller zeichnen – Paul Klee)</u> <ul style="list-style-type: none"> Färbe dein Blatt mit einem Schwamm und Tinte ein Zeichne mit einem Tintenkiller Linien und erfinde deine eigene Maschine Was kann deine Maschine herstellen? <u>Meine eigene Erfindung:</u> 	<ul style="list-style-type: none"> Zeitungen, Zeitschriften Füller, Tinte, Fineliner Abschlussprojekte: Erinnerungsmappe usw. Fotos Farbdruck: „Die Zwitscher-Maschine“ (1922), Paul Klee Leonardo da Vinci: Studienn zum Automobil → Kunstzeitschrift: Grundschule Nr. 47, Bilderreise S. 19 DIN A2 Papier Schwarzer Tee 		

<ul style="list-style-type: none"> ○ Das gibt's doch gar nicht! → Mit Tusche und Bambusstäben zeichnen 	<ul style="list-style-type: none"> - Schwämmchen - Federhalter - Bambusstab - Tinte <p><i>Wortspeicher: Maschine, Erfinder, Leonardo da Vinci</i></p>
<p><u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestaltung von künstlerischen Objekten nach Vorgaben (Schritt-für-Schritt- Anleitung beachten) 	<p><u>Kooperationen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Zeitungs-Projekt/ „Abschlusszeitung in Deutsch - Medienerziehung